

Werner Hinrichs*Jütlandstr. 30 27432 Bremervörde

«Anrede»
«Stellung_Titel»
«Vorname» «Name»
«Adresse_Straße»
«Adresse__Ort»

Kontakt:

Sekt.-Ltr. Werner Hinrichs, Oberstleutnant a.D.,
27432 Bremervörde, Jütlandstr. 30 Tel.: 04761/70121
Handy-Nr: 0172/4240610
E-Mail: Werner-Hinrichs@web.de
Zweckverband Volkshochschule Zeven
27404 Zeven, Poststraße 10-12 (City Passage) Telefon /
04281-9363-0, E-Mail info@vhs-zeven.de,
Veranstaltungshinweise finden sie unter:
<https://gsp-sipo.de/cms/lb2/elbe-weser/>
<http://www.vhs-zeven.de/>
27432 Bremervörde, den 07.01.2025

**Sehr geehrte Damen und Herren,
verehrte Mitglieder und Freunde,**

nicht nur für die Zukunft der Ukraine, sondern auch für die Nordatlantische Allianz im 76. Jahr ihres Bestehens wird der Regierungswechsel in den USA mit einer zweiten Amtszeit für Präsidenten Trump von ausschlaggebender Bedeutung sein. Beides – Putins Krieg gegen die Ukraine und Trumps „America First“-Politik – betrifft unsere Sicherheit in Europa fundamental.

Bleibt es beim transatlantischen Verbund der europäischen und nordamerikanischen Demokratien, auf denen unsere Sicherheit vor Putins revisionistischem Russland beruht? Werden wir uns weiterhin darauf verlassen können, dass die USA sich auch in Zukunft als europäische Macht verstehen, die das Bündnis westlicher Demokratien anführt und ihr sicherheitspolitisches Gewicht als weltweit führende See-, Luft-, Raum-, Cyber- und Nuklearmacht zum Schutz Europas in die NATO einbringt? Wird die neue US-Administration gemeinsam mit den europäischen Regierungen alles Nötige dafür tun, dass der völkerrechtswidrige Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine nicht mit einem Siegfrieden zu Putins Bedingungen endet und damit die Bedrohung für die europäischen NATO-Verbündeten weiter steigt?

Hierzu wollen wir Ihnen Gelegenheit geben, mit dem früheren deutschen Vertreter im NATO-Ausschuss für Verteidigungspolitik und Planung, Brigadegeneral a.D. Rainer Meyer zum Felde, über die voraussichtlichen Auswirkungen des Regierungswechsels in den USA auf die Sicherheit Europas und die künftige Bündnispolitik Deutschlands zu diskutieren.

Wir sind gespannt auf die Ausführung von Herrn **Meyer zum Felde** und laden Sie zu dieser interessanten Veranstaltung ein. Nutzen Sie die Chance, einen Referenten mit Insiderwissen, Kompetenz und Engagement zu hören und mit ihm zu diskutieren.

Thema: „75 Jahre NATO – Wie kann Deutschland „kriegstauglich“ werden– und was bedeutet der Regierungswechsel in den USA für die deutsche Verteidigungs- und Bündnispolitik und Deutschlands Rolle in der Allianz?“

Referent: Brigadegeneral a. D. Rainer Meyer zum Felde

Zeit: Donnerstag, den 06. März 2025, 19:00 Uhr

Ort: Vitus-Platz 3 · 27404 Zeven – rückwärtiges Gebäude -



Von 1973 bis 1989 hat Herr Meyer zum Felde nach seiner Offiziersausbildung in der Luftwaffe, einschließlich des Studiums der Erziehungswissenschaften, zunächst Führungsverwendungen im Truppendienst und 1985 bis 1987 die Generalstabsausbildung durchlaufen. Ab 1989 war er im Verteidigungsministerium und bei der NATO als Referent und Referatsleiter mit sicherheitspolitischen und strategischen Grundsatzangelegenheiten befasst. Unter anderem war er Leiter der Fakultät für Sicherheitspolitik und Strategie der Führungsakademie der Bundeswehr und Vizepräsident der Bundesakademie für Sicherheitspolitik. In der NATO hat er Verwendungen in beiden Strategischen Oberkommandos in Mons und Norfolk/USA sowie zwei Verwendungen im NATO-Hauptquartier in Brüssel durchlaufen. Zuletzt war er von 2013 bis 2017 Leiter der verteidigungspolitischen Abteilung der deutschen NATO-Vertretung, Berater des deutschen NATO-Botschafters und deutscher Repräsentant im NATO-Ausschuss für Verteidigungspolitik und Planung, in dem die Neuausrichtung der Allianz („NATO-Adaptation“) und die maßgeblichen Gipfeltreffen (Wales 2014, Warschau 2016) konzeptionell erarbeitet wurden. Seit 2018 beteiligt er sich als Senior Fellow des renommierten Instituts für Sicherheitspolitik an der Universität Kiel (ISPK) und im Vorstand der Gesellschaft für Sicherheitspolitik (GSP) sowie der Clausewitz-Gesellschaft in Berlin an der sicherheitspolitischen Debatte der deutschen Think Tanks.

Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Bitte weisen Sie auch Freunde/Bekannte auf diesen Termin hin oder reichen Sie die Einladung weiter, falls Sie persönlich verhindert sein sollten. Aufgrund eines beschränkten Platzangebotes und um besser planen zu können, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung per E-Mail an: info@vhs-zeven.de oder frankeabc@t-online.de.

Mit freundlichem Gruß

Werner Hinrichs

Bankverbindung der Sektion: Sparkasse Rotenburg-Bremervörde, IBAN: DE75241512350075139824
BIC: BRLADE21ROB – Kontoinhaber: Hans-Dieter Kück